

In 3 Schritten zu mehr Ruhe und Disziplin in Deinen Kindertanzklassen



**BALLETSEMINARE
STUTTGART**

Fortbildung für Ballettlehrkräfte nach der Waganowa-Lehrmethode

„Die Vierjährigen sind ja süß, aber manchmal fühlt sich mein Unterricht an, als ob ich einen Sack Flöhe hüten müsste...“

„Der Unterricht mit den kleinen Kindern macht Spaß, aber es ist auch richtig anstrengend!“

Hast Du so ähnliche Gedanken auch schon mal gehabt?
Nach meiner Laufbahn als Solistin beim Stuttgarter Ballett und dem Pädagogikstudium an der Waganowa-Akademie in St. Petersburg habe ich selber viele Jahre Ballettunterricht für Kinder ab 4 Jahre erteilt und weiß, wie sich das anfühlt.

Hier ist meine 3 Schritte-Formel für mehr Ruhe und Disziplin
in Deinen Kindertanzklassen für 4- bis 8-Jährige:

A
B
S

Nein, das steht nicht für Anti Blockier System!!
Wir sind ja auch nicht in einer Autowerkstatt,
sondern im Ballettsaal.

Autorität
Beschäftigung
Schwierigkeitsgrad



Und hier kommt die Auflösung:

Autorität

Als Lehrkraft besitzt Du eine natürliche Autorität. Du hast Wissen und Fähigkeiten, die Deine Ballettkinder und auch die Balletteltern nicht haben.

- Du kennst die Übungen
- Du weißt, wie Du sie den Kindern beibringst
- Du hast ein Hintergrundwissen im Fach Kindertanz

Allein durch diesen Wissensvorsprung bist Du schon mal eine Person, die wegen ihres fachlichen Könnens Anerkennung verdient.

Autorität bedeutet nicht, dass man sein Gegenüber respektlos behandeln muss, indem man es herabsetzt. Im Gegenteil: als echte Autorität hast Du das nicht nötig.

Mein Tipp also für Dich:

**Als Lehrkraft solltest Du freundlich,
aber bestimmt auftreten
– auch gegenüber den Balletteltern.**

Das heißt, in Deinem Unterricht bist Du die Chefin – unabhängig davon, ob Du als Mitarbeiterin unterrichtest oder in Deiner eigenen Schule.

Du bestimmst:

- was gemacht wird,
- wie es gemacht wird und
- wann die Kinder eine Wahlmöglichkeit haben.

Beschäftigung

Kleine Kinder sind begierig auf Neues – ein bisschen wie Schwämme, die sich leicht aufsaugen. Wunderbar!

Das machen wir uns zunutze und bieten ihnen mit unseren attraktiven Übungen und Tänzen viel Anregung und Beschäftigung.

Als Lehrkraft brauchen wir während der Ballettstunde aber auch mal einen kleinen Moment für uns:

Wir schauen mal schnell auf unseren Zettel, was wir als nächste Übung geplant haben oder wir wenden uns kurz von den Kindern ab, um unser Musikgerät zu bedienen.

Wie sieht es in Deinem Unterricht in diesen kleinen Momenten aus? Ist das oft der Zeitpunkt, wo Deine Ballettkinder sich selbst überlassen sind und anfangen, zu spielen?

Hier ist mein Tipp für Dich:

**Deine Ballettkinder
sollten im Unterricht permanent beschäftigt werden
– auch zwischen den Übungen.**

Wenn Du Dich also z.B. zur Musik wendest, gib den Kindern vorher eine Aufgabe:

„Alle Kinder setzen sich hin und ziehen die Schuhe aus.“

oder

„Wechselt bitte die Reihen!“

(wenn Du ihnen das schon beigebracht hast)

oder sogar eine kleine Challenge:

„Könnt Ihr Euch schon ganz allein in der 1. Position aufstellen?“

Schwierigkeitsgrad

Kinder kommen oft in Situationen, die neu sind und Unsicherheit erzeugen. Deshalb lieben sie Routinen und das Gefühl

„Hier kenne ich mich aus“.

Auch dieses Bedürfnis der Kinder decken wir Lehrkräfte durch viele Wiederholungen ab.

Kleine Kinder entwickeln sich aber auch schnell und brauchen immer wieder Neues im Unterricht.

Bestimmt hast Du das als Lehrkraft auch schon erlebt:

Wenn die Übungen zu einfach für die Kinder werden, fangen sie an, sich mit Anderem zu beschäftigen.

Sie erfinden eigene Bewegungen oder spielen nebenher mit ihrer Ballettfreundin.

Mein Tipp für Dich:

**Der Schwierigkeitsgrad wird leicht erhöht,
sobald die Kinder unterfordert sind.**

Sobald Du also merkst, dass die Kinder sich in Deinem Unterricht langweilen, müssen Deine Übungen und Tänze etwas schwieriger werden, damit Du wieder die volle Aufmerksamkeit Deiner Ballettkinder hast.

Wenn Du aber einen zu großen Sprung im Schwierigkeitsgrad machst, kann es passieren, dass die Kinder komplett abschalten und gar nicht mehr richtig mitarbeiten.

Du solltest als Tanzlehrkraft also
alle Schwierigkeitsstufen für jedes Alter kennen
und gekonnt einsetzen.

Tatsächlich ist das
eine der größten Herausforderungen für uns Lehrkräfte.

Und genau das...

... und vieles mehr kannst Du bei mir lernen.

**In meiner
Online-Academy für Kinderballett KIBA I-III
wirst Du in nur 3 Monaten zu einer
zertifizierten Expertin für Kinderballett,
ohne dass Du
viel Zeit in eine komplizierte Fortbildung investieren
musst.**

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Dachverband Tanz
Deutschland



Mehr darüber erfährst Du in meinem Newsletter!



**BALLETTSEMINARE
STUTTGART**

Fortbildung für Ballettlehrkräfte nach der Waganowa-Lehrmethode

Über mich:
Ich bin Eva Steinbrecher,
ehemals Solistin im Stuttgarter Ballett,
Pädagogikabsolventin der Waganowa-Akademie, St. Petersburg.
Mein Unternehmen *Ballettseminare Stuttgart*
bietet seit 2005 Ausbildung und Fortbildung für Ballettlehrkräfte.

